

Mein Fuß war müd vom Wandern

Text: unbekannt

Musik: unbekannt

1. Mein Fuß was müd vom Wan - dern den selbst - ge - wähl - ten
2. Der Win - ter mei - nes Her - zens, Dank Gott, er ist vor -
3. Und ihr, die oh - ne An - ker noch trei - bet auf dem

4

Weg, mein Herz so krank vom Ja - gen nach
bei, und von der Sün - den Ban - den macht
Meer, noch im - mer un - be - frie - digt, das

7

dem, was bald ver - geht. Mein Aug war matt vom
Sei - ne Hand mich frei. Die Le - bens - sonn von
Herz so öd und leer. O hört das Wort des

10

star - ren Blick auf ird - schen Glanz und Tand, bis
Gol - ga - tha bracht Früh - ling mir ins Herz. Der
Hei - lands doch, wie Er so zärt - lich spricht: "So

13

Je - su wun - der - ba - re Lieb mich ar - men Wand - rer fand.
Ne - bel wich, und Wärm und Freud trieb Käl - te fort und Schmerz.
ich mich sucht mit gan - zer Seel, kommt auch zu euch das Licht!"

17 *Refrain*

1.-3. Sie sind ja nicht mehr, sie sind ja nicht mehr, die

20

Sün - den, die lang mich ge - plagt! Ver - ge - ben sie sind, ich

23

bin Got - tes Kind, wie Sein Wort ge - wiss - lich zu - sagt.